

Vortrag Weltethos- Tiefenpsychologie

- Im Rahmen der Vortragsreihe Mensch-Sein und Weltethos
- Veranstalter Michael Weiss und Linda Rötliberger
Interdialog www.psyqnetz.net
Trilogos-PsyQNetz www.trilogos-psyq.net
- Christine Ambar Kaufmann
Praxis für Organisches Denken
Psychologie & Ethik
Kreuzstrasse 41
8008 Zürich
+41 43 268 04 67
praxis@organischdenken.ch
www.organischdenken.ch



Weltethos

- Unsere heutige Weltlage braucht eine Vision des Zusammenlebens der Völker, der ethnischen Gruppierungen und der Religionen in gemeinsamer Verantwortung für unseren Planeten Erde.
- Eine Vision beruht auf Hoffnungen, auf Zielen, Idealen, Maßstäben.



Was wird von den Religionen erwartet?

- verbindende Werte, Überzeugungen und Normen
- die für alle Menschen gelten
- gleich welcher sozialen Herkunft, welchen Geschlechts, welcher Hautfarbe, Sprache oder Religion.



Problem: kann heute noch davon ausgegangen werden, dass

- Mehrheit gläubig ist?
- Religionen verbindlich sind?
- Religionen gleich verstanden werden?
- Was sind die Hoffnungen, Ziele, Ideale und Maßstäbe, welche Religionen noch vermitteln können?



Was ist die letzte Wirklichkeit spiritueller Menschen?

- Kommt die Kraft von Gott?
- Wo ist Gott?
- Was ist es, das Vertrauen in Gebet oder Meditation, in Wort oder Schweigen spirituelle Kraft gibt?



Und dennoch: Spirituelle Erfahrungen prägen tief

- Die erfahrene Wahrheit erfasst total
- Das Wissen Zusammenhänge
- Die Zeit und ihre Potenziale
- Der Mensch erkennt sich



Wie bringen wir Orientierung,
Religion, spirituelle Erfahrungen
und die heutige Komplexität
zusammen?



Tiefenpsychologischer Ausflug

Selbst

(A priori und Ziel der Individuation, was der Mensch wirklich ist, konstante Veränderung und Wandlung)

Ich Bewusstsein

(Identifikation mit Werten, Gruppen, Familien, Ideologien, Aussehen)

Persönliches Unbewusstes

(Schatten, Verdrängtes, Widerstand auf Veränderung)

Kollektives Bewusstsein

(Unser Ausgang, die Welt zu betrachten; Werte, Tradition, Anschauungen, Vorstellungen über das Leben; instinktive Psyche, die uns Gefahren erkennen lässt, Haltung zu Geburt und Tod)

Kollektives Unbewusstes

(Archetypen: die grosse Mutter, der Magier, der Weise, der Prophet, Potenziale und Gefahren der Zeit)



Das Selbst führt immer wieder zur Wandlung der überlebten individuellen & kollektiven Bewußtseinskonstellation

- Was heisst dies nun für den Umgang mit Werten, Wissen, Religion und Ethik?
- Was hat Einfluss auf unser Wertempfinden?



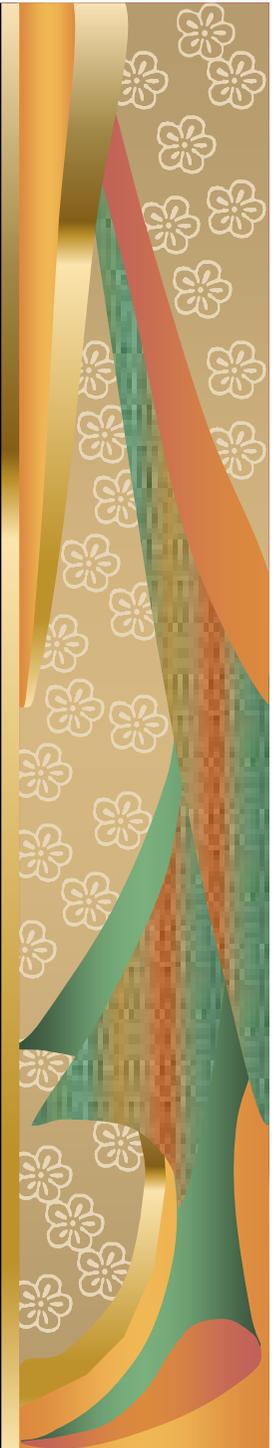
Wo passiert die Wandlung im Kollektiv?

- Religion
- Wissenschaft
- Politik
- Weltwirtschaft
- Schnelligkeit
- Umwelt
- ...



Religion, Werte und Wandlung

- Religionen entstanden durch Menschen mit tiefen spirituelle Erfahrungen
- Diese Erfahrungen waren immer innerhalb einer bestehenden Realität gemacht
- Was ist eine Alternative zur Religion?



Der Weg des Selbst als Antwort auf die sich wandelnde Gottesfrage

- **Coincidencia oppositorum =**
Überwindung des Getrenntseins des Selbst von der Welt, seinen Mitmenschen und der Natur.
- **Coincidencia oppositorum** ist eine spirituelle Erfahrung, welche üblicherweise “Gott” genannt wird



- Doch was bedeutet dies für den Glauben?
- Wo ist Gott zu lokalisieren?
- Was heissen diese Erkenntnisse für die Vision des Zusammenlebens der Völker



Was könnte dies für das Weltethos bedeuten?

- Hoffnungen wird zur Selbstverantwortung
- Ziele entstehen aus der Auseinandersetzung mit den kollektiven Veränderungen
- Ideale werden der Zeit angepasst
- Maßstäbe werden immer wieder neu überdacht werden müssen
- Gott wird zur Erfahrung des Göttlichen
- Werte werden so von Innen heraus gelebt



